

Corify weiter auf strategischem Wachstumskurs: Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG jetzt Kunde

Corify freut sich über einen neuen Kunden: Der Stuttgarter Versicherungsmakler Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG nutzt ab sofort das Flottenmanagement von corify. Das Unternehmen ist Teil der GGW-Maklergruppe und seit Jahrzehnten fest im Markt verankert. Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG verfügt über langjähriges Branchenwissen und ist überzeugt: Die Zukunft des Versicherungsgeschäfts ist digital.

[corify](#), der digitale Marktplatz für Industriever sicherungen, gibt heute die erfolgreiche Implementierung des Corify Fleet Management (CFM) beim Maklerunternehmen [Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG](#) bekannt, einem Unternehmen der GGW-Maklergruppe. Mit der Akquirierung des neuen Kunden stärkt corify seine nachhaltige, strategische Positionierung im Markt – und treibt die Digitalisierung des Industriever sicherungsgeschäfts weiter voran. Corify ist eine Tochter der Hypoport InsurTech AG, die als Holdinggesellschaft unter dem Dach der Hypoport SE agiert. Das Unternehmen wird von CEO Artur Reimer geführt, der auch Vorstand der Hypoport InsurTech AG ist.

CFM - die effiziente, digitale Verwaltung von Flottenversicherungen

CFM ist eine hochmoderne Lösung für Makler zur Verwaltung von Flottenversicherungen. Das System zielt darauf ab, Verwaltungsprozesse effizienter zu gestalten, indem digitalisierte und strukturierte Risikodaten genutzt werden. So wird ein schnelleres und präziseres Vertrags- und Risikomanagement möglich. Mit CFM können Flottenveränderungen in Echtzeit aktualisiert werden. Zu den Kernfunktionen gehört das Abrufen und Verarbeiten von Fahrzeugdaten aus Zulassungsstellen und deren nahtlose Integration in den digitalen Versicherungsprozess.

Durch CFM können corify-Kunden wie Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG Fahrzeuge automatisch dem passenden Deckungsumfang zuordnen. Basierend auf vordefinierten Rahmenverträgen wird der passende Versicherungsschutz für jedes Fahrzeug ermittelt, und die Prämienberechnung wird automatisch angestoßen. Bei Abmeldungen oder Änderungen im Fahrzeugbestand werden Vertragsanpassungen oder Stornierungen vollautomatisch verarbeitet. Die Plattform nutzt zudem Künstliche Intelligenz, um Fahrzeuge Versicherungsnehmern korrekt zuzuordnen und das individuelle Fahrzeugrisiko zu klassifizieren. Aufgaben, die sonst aufwändig von Sachbearbeitern erledigt werden müssten. Das reduziert den Verwaltungsaufwand und minimiert Fehlerquellen.

„Die Einführung des CFM bei Ellwanger & Kramm zeigt eindrucksvoll, wie moderne Technologie die Verwaltung von Unternehmensrisiken revolutionieren kann. Unser Ansatz bei corify, komplexe Versicherungsprozesse zu digitalisieren und zu vereinfachen, spiegelt sich in der Funktionalität von CFM wider und demonstriert unser Engagement, echten Nutzen für unsere Kunden zu schaffen. Hiermit zeigen wir auf, dass unser Risikodatenmodell die optimale Grundlage ist, um Prozesse in der Industriever sicherung zu digitalisieren“, so Artur Reimer, CEO bei corify und Vorstand bei Hypoport Insurtech AG.

„Unsere Branche braucht dringend einen Digitalisierungsschub, um die Prozesseffizienz zu steigern und unser Geschäft nachhaltig skalieren zu können. In vielen Prozessen des Privatkunden- und Gewerbege schäfts ist uns das bereits gelungen. Im Industriever sicherungsgeschäft gibt es noch viel Potenzial. Mit der Standardisierung des zentralen Risikoortes geht corify den richtigen Weg. Mit CFM können wir zudem unsere Mitarbeiter von administrativen Aufgaben entlasten. Wir freuen uns auf den weiteren Ausbau der

digitalen Lösungen im Industrieversicherungs-Segment", sagt Timo Notonica, Leiter Digital Solutions bei Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG.

Corifys Marktposition wächst

Corify wurde Anfang des Jahres 2022 als Tochter der Hypoport InsurTech AG gegründet und verfolgt das Ziel, einen digitalen Marktplatz für das Industrieversicherungsgeschäft zu etablieren. Dabei soll die gesamte Wertschöpfungskette der Risikofinanzierung digitalisiert werden – von der strukturierten und standardisierten Risikoerfassung über digitale Ausschreibungsprozesse bis hin zur intelligenten Verwaltung von Versicherungspolicen.

Ende 2023 brachte corify sein erstes Produkt auf den Markt: eine standardisierte Risikobeschreibung. Diese ermöglicht es Vermittlern, eine strukturierte und einheitliche Beschreibung der Risiken für die Beratung von Industriekunden zu nutzen und so einen klaren, digitalen Überblick über die Risikosituation zu schaffen. Die Erfassung der Risikodaten erfolgt über den corify-Marktplatz, wobei Makler und Industrieunternehmen gemeinsam daran arbeiten können. Diese standardisierte Risikobeschreibung bildet das Fundament für die Digitalisierung der nachfolgenden Prozessschritte.

Im Februar 2024 gab corify dann seine ersten beiden Kunden für die standardisierte Risikobeschreibung bekannt: den Versicherungsmakler Pantaenius Versicherungsmakler GmbH und den Flottenversicherungsdienstleister AFC Risk GmbH.

Nun konnte die Hypoport-Tochter mit Dr. Ellwanger & Kramm Versicherungsmakler GmbH & Co. KG einen weiteren wichtigen Kunden gewinnen. Diese neue Zusammenarbeit unterstreicht das Vertrauen der Branche in corifys digitale Lösung und markiert einen weiteren Meilenstein auf dem Weg zur ganzheitlichen Digitalisierung der Risikofinanzierung.

Fest steht schon jetzt: Alle der genannten Kunden können mit den corify-Lösungen konkrete Herausforderungen in ihren Prozessen bewältigen. Durch die Digitalisierung ihrer Abläufe haben sie die Grundlage geschaffen, ihre Geschäftsprozesse effizient zu skalieren und mehr Geschäft zu bewältigen.